

Silvester

hell leuchtet über uns der himmel
dem zerstiebenden licht
schauen wir voller dankbarkeit
und zuversicht nach
mache das herz offen
für das gute
stärke unsere entschlossenheit
gegen das böse
lass uns in allem die liebe sehen
und sie immer neu empfangen
gib uns die richtige antwort
auf kriege und katastrophen
hilf uns die gleichgültigkeit
zu überwinden und auch
den stumpfsinn der welt
mit unseren mölichkeiten
wollen wir auch zukünftig
die welt gesund beten und
für unsere nächsten da sein
für alle tage des lebens
bitten wir um deinen segen
beschütze alle unsere lieben
und die ganze schöpfung
schenke uns frieden
und das tägliche essen

© Michael Lehmler

Silvester 2021 zu Weihnachten!



Matthäus 2,2

Seine Nachbarn sind da anscheinend sehr genau. Ist der 26. Dezember vorbei, werden die Lichter aus dem Tannenbaum im Garten und am Dachgiebel wieder abgebaut. Und es ist dunkel. „Die Weihnachtszeit fängt mit dem 1. Dezember an und am 27. hört man damit auf.“ - So ihre Antwort.

Erhard wundert sich jedes Jahr über diese merkwürdige Konsequenz. Sicher, die Adventszeit ist das Vorbereiten auf Weihnachten: die Musik. Die Plätzchen. Wem schreibe ich diesem Jahr eine Karte! Wen bedenke ich noch mit einer kleinen Aufmerksamkeit!

... und dann diese feierlich gelassene Stimmung, wenn es so weit ist und Weihnachten endlich da!

Erhard blättert noch 'mal die Tageszeitungen durch, liest die Ansprache vom Landesbischof ... und davon, dass Weihnachten die Welt heller macht. Weil Jesus, das Licht der Welt, in Bethlehem geboren und in die Welt gekommen ist. Und das soll jetzt vorbei sein? „Irgendwie schade,“ denkt Erhard bei sich.

Silvester, das hat sich Erhard 'mal gemerkt, galt im Volksmund ursprünglich als **zweites Weihnachtsfest**.

Mit krachendem Licht, funkelnden Sternen am Himmel und buntem Feuerwerk mitten in der Nacht.



... weil die Menschen schon nach ein paar Tagen wieder vergessen: Gottes Licht bricht an im Dunkel des 24. Dezembers und von da an bescheint er seine Welt. Vielleicht auch mit vielen LED-Leuchten in Gärten und in noch mehr Wohnzimmern.

Mehr noch: **Der 24. Dezember ist der Start in die Weihnachtszeit!** Weil dieses wunderbare Himmelslicht auch die nächsten 364 Tage die Welt beglänzt. Ganz bestimmt. ... auch ohne Lebkuchen und rotbemannte Schokomännchen.

Das leuchtet Erhard ein: **Silvester** - die Erinnerung daran, dass Weihnachten nicht am 27. Dezember aufhört, sondern weitergeht. Funkelnder Himmel wie eine Woche vorher!

„... eigentlich schicken wir am 31. Lichtsterne wieder in den Himmel zurück. Als ob wir Gott da oben im Himmel danken wollten, dass er uns sein Licht auf die Erde gegeben hat.“

Erhard packt ein kleines Paket mit Wunderkerzen. Bindet eine rote Schleife darum, beklebt es mit Gold- und Silbersternen. Die sind für seine Nachbarn. **Zur Erinnerung!**

Ihnen und euch eine sternenreiche Weihnachtszeit! Bleiben Sie fröhlich. Gesund und behütet!

Michael Dierßen

Michael Dierßen, Pastor

Ev.-luth. Kirchengemeinde Bleckede